



1 Kemeru-NP © augustinflorian.ro - stock.adobe 2 Burg Cēsis © yegorov_nick - stock.adobe 3 Tallinn © istockphoto.com



1 3

Wandern in den Baltischen Staaten

Kulturelle Höhepunkte und Wanderungen in unberührten Naturlandschaften

Die weitläufigen Pinienwälder und Steilküsten des Lahemaa Nationalparks, die gebirgige Landschaft des Gauja-Nationalparks und die kilometerlange Dünenlandschaft der Kurischen Nehrung bilden einen interessanten Kontrast zu alten Gutshäusern und Burgen sowie zu den Hauptstädten Tallinn, Riga und Vilnius, die aufgrund ihrer gut erhaltenen und beeindruckenden Altstädte zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen.



Estland
Lettland
Litauen

lichen Domkirche. *Gehzeit Moorschuh-Wanderung ca. 4 Std. (10 km)*

4. Tag: Tartu - Cēsis. Fahrt nach Cēsis, einer der ältesten und schönsten Städte des Landes, bekannt vor allem für ihre gut erhaltene mittelalterliche Burgruine. Anschließend Wanderung zu den schönsten Sandsteinfelsen im Gauja Tal: Hier ragt eine mächtige Felswand aus dem Wasser empor. Am Nachmittag unternehmen wir eine kurze Wanderung auf dem Naturpfad entlang des Nebenflusses Amata, einem der schnellsten und saubersten Zuflüsse der Gauja, der durch das Flussbett mit steilen, bis zu 45m hohen Sandstein- und Dolomitufern fließt. *Gehzeit ca. 2 x 1 Std. (8 km)*

5. Tag: Cēsis - Sigulda - Gauja Nationalpark - Riga. Nach dem Frühstück Fahrt nach Sigulda. Durch eine hügelige Region gelangen wir in den Gauja Nationalpark, der aufgrund seiner tief eingeschnittenen Täler auch „Lettische Schweiz“ genannt wird. Das Gebiet verfügt über gut 500 archäologische, architektonische und historische Denkmäler. Bei einer Wanderung können wir die schöne Landschaft des Nationalparks und die malerischen Ausblicke auf die Burg Turaida (13. Jh.) genießen. Fahrt mit der Seilbahn, der einzigen der baltischen Staaten, von Sigulda nach Krimulda. Anschließend Besuch der Bischofsburg Turaida, einer der beliebtesten Sehenswürdigkeiten Lettlands. Am späten Nachmittag erreichen wir Riga, die Hauptstadt Lettlands (UNESCO-Welterbe). *Gehzeit ca. 4 Std. (10 km)*

6. Tag: Riga - Jūrmala - Kemeru-Nationalpark. Bei einer Stadtführung lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Riga kennen: das Rigaer Schloss, den Dom, die Petrikirche - das schönste und eindrucksvollste Gotteshaus der Stadt, die Kleine und die Große Gilde, die prachtvollen Häuser der „Drei Brüder“, das Schwarzhäupterhaus und zahlreiche einzigartige Jugendstilbauten. Am Nachmittag Ausflug nach Jūrmala, dem größten Seebad des Baltikums. Besuch des nahen Nationalparks Kemeru, der 1977 gegründet wurde, um die Gewässer, vogelreichen Lagunen, Wälder, Wiesen und Dünen rings um Jūrmala zu schützen. Eine Wanderung führt uns auf einem Holzsteg vorbei an Moorflächen, Moorkiefern, Wassertümpeln und dunklen kleinen Seen. Am Abend Rückfahrt nach Riga. *Gehzeit ca. 1 Std. (3 km)*

7. Tag: Riga - Schloss Rundāle - Berg der Kreuze - Klaipēda. Fahrt zum Schloss Rundāle, das der Kurländische Herzog als Sommerresidenz im 18. Jh. vom damaligen Stararchitekten Rastrelli errichten ließ. Über die litauische Grenze gelangen wir zum Berg der Kreuze, einer einzigartigen nationalen Pilgerstätte mit tausenden Kreuzen. Weiter nach Klaipēda - das einstige Fischerdorf gewann im 13. Jahrhundert durch die Errichtung der Memelburg durch den Deutschen Orden an Bedeutung und ist heute die einzige Hafenstadt Litauens. Besichtigung der historischen Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, dem Schauspielhaus und dem Simon-Dach-Brunnen mit der Ännchen-von-Tharau-Figur.



1 Trakai © luaeava - stock.adobe.com

2 Lahemaa-NP © majonit - stock.adobe.com

3 Gauja-Fluss © Martins Vanags - stock.adobe.com

8. Tag: Klaipėda: Ausflug Kurische Nehrung. Heute fahren wir in den Nationalpark der Kurischen Nehrung - das größte Naturschutzgebiet Litauens besteht ausschließlich aus riesigen Wanderdünen, die in den vergangenen Jahrhunderten - nach der Abholzung in der frühen Neuzeit - immer wieder Ortschaften unter sich begraben haben. Wanderung durch die unterschiedlichen Landschaften der Kurischen Nehrung - durch Kiefernwälder, entlang der Meeresküste und auf Dünenwegen rings um Nida. Halt am Hexenberg von Juodkrante mit seinen fantasievollen Holzskulpturen und Besichtigung des Thomas-Mann-Hauses. *Gehzeit ca. 3 Std. (10 km)*

9. Tag: Klaipėda - Trakai - Kernavė - Vilnius. Fahrt über Kaunas nach Trakai, der ehemaligen Hauptstadt des Großfürstentums Litauen. Bei einer Schifffahrt genießen wir eine malerische Aussicht auf die historische Inselburg und die umliegende Natur. Weiter geht es nach Kernavė, die erste bekannte Hauptstadt des heidnischen Litauens, über die es viele Sagen zu berichten gibt und die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Von den fünf Burghügeln im malerischen Pajauta Tal öffnet sich der eindrucksvolle Blick auf die Mäander des Flusses Neris - Wanderung im Neris Regionalpark. Am Abend erreichen wir Vilnius, die Hauptstadt Litauens (UNESCO-Welterbe). *Gehzeit ca. 3 Std. (6 km)*

10. Tag: Vilnius. Bei einer Stadtführung erkunden wir das Tor der Morgenröte, den Kathedralenplatz, den Rathausplatz, die Universität, die prächtige Barockkirche St. Peter und Paul und die St. Anna Kirche, ein gotisches Juwel, das aus 33 unterschiedlichen Backsteinarten errichtet wurde. Ein Rundgang durch die verwinkelten Gäßchen der Altstadt lässt uns Vilnius noch intensiver kennenlernen. Am Nachmittag bleibt Zeit zur freien Verfügung - Möglichkeit zum Besuch des MO Museums von Daniel Libeskind, die moderne Architekturikone der Stadt.

11. Tag: Vilnius - Wien - Salzburg/Graz. Am Vormittag bleibt Zeit für einen letzten Stadtbummel. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Austrian nach Wien (ca. 15.55 - 16.45 Uhr). Weiterflug bzw. AIRail in die Bundesländer.



Kleingruppe bis max. 20 Personen

TERMIN	REISELEITUNG	P EBAW
02.08. - 12.08.2026	Ruta Zimnoha	
Flug ab Wien	€ 2.500,-	
Flug ab Graz, Rückflug nach Wien, AIRail nach Graz	€ 2.610,-	
Flug ab Salzburg, Rückflug nach Wien, AIRail nach Salzburg	€ 2.630,-	
EZ-Zuschlag	€ 420,-	

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Tallinn und mit Austrian von Vilnius direkt retour
- Fahrt mit einem baltischen Reisebus bzw. Kleinbus
- 5 Übernachtungen in ****Hotels und 5 Übernachtungen in ***Hotels (jeweils Landes-Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit DU/WC
- Halbpension (Frühstücksbuffet, 5x Mittagessen und 3x Abendessen), am 6. Tag in Riga und am 8. Tag in Klaipėda nur Frühstück
- Eintritte: Tallinn (Dom), Turaida (Bischofsburg), Riga (Dom), Schloss Rundāle, Kurische Nehrung (Fähre und ökologische Gebühren), Nida (Thomas Mann Haus), Vilnius (Universität)
- Moorschuh-Wanderung im Lahemaa Nationalpark
- Seilbahnfahrt in Sigulda
- Schifffahrt in Trakai
- 1 Trescher Reiseführer „Baltikum“ je Zimmer
- mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- qualifizierte deutschsprachige, örtliche Reiseleitung
- CO₂-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 200,- ab Wien, € 270,- ab BL)

Gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis (für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 20 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC:

Tallinn	**** „Kreutzwald Hotel Tallinn“ (ca. 900 m von der Altstadt)
Lahemaa NP	*** „Sagadi Manor Hotel“ (im Nationalpark)
Tartu	*** Hotel „Dorpat“ (800 m vom Zentrum)
Cēsis	*** Hotel „Cēsis“ (ca. 10 Gehminuten vom Zentrum)
Riga	**** „Wellton Riga Hotel & SPA“ (im Zentrum)
Klaipėda	**** „Victoria Hotel Klaipėda“ (im Zentrum)
Vilnius	*** „Comfort Hotel LT - Rock 'n' Roll“ (im Zentrum, ca. 800 m von der Altstadt)



Estland
Lettland
Litauen